

## Benefits & Compensation „auf Knopfdruck“ für den Mittelstand



*Wer hätte nicht gern mehr Netto vom Brutto? Dafür bietet das deutsche EStG eine breite Vielfalt von über 40 Maßnahmen, deren Berechnung und Anwendung oft zu kleinteilig und unwirtschaftlich durch enorm hohen manuellen Aufwand erscheint. Intelligente Algorithmen schaffen hier Abhilfe.*

*Ein Beitrag von Rico Wiese  
Geschäftsführer der E-Patrol north GmbH*

Die Nutzung von Gehalts-Extras (sog. Benefits) sowie nicht-monetäre Anerkennungen und deren Darstellung spielen über die klassische Entgeltabrechnung hinaus eine bedeutsame Rolle in der Mitarbeitergewinnung, -motivation und -bindung. Verstärkt wird die Notwendigkeit attraktive Vergütungsmodelle anbieten zu können, durch die demographische Entwicklung und den massiven, branchenübergreifenden Arbeitskräftemangel. Da viele Mittelständler den gesamten Prozess der Arbeitnehmervergütung an Steuerberater ausgelagert haben, ergibt sich hier ein großer Beratungs- und Dienstleistungsbedarf, der geschlossen werden will.

Die E-PATROL north GmbH aus Rostock hilft Arbeitgebern und deren Dienstleistern für die Entgeltabrechnung (meist Steuerberatungskanzleien) mit einer innovativen Software (vyble®), die ungenutzten Vorteile von Sonderzahlungen oder der monatlichen Abrechnung zu identifizieren und mitarbeiterindividuell optimierte Konzepte rechtssicher zu berechnen.

Der Arbeitgeber hat zu jedem Mitarbeiter eine digitale Personalakte inklusive aller notwendigen Daten und kann aus einer Liste von Benefits wie zum Beispiel: *Internetkostenzuschuss, Telefonkostenzuschuss, Fahrtkostenzuschuss, Verpflegungskostenzuschuss, Verpflegungsmehraufwand, Kitakostenzuschuss, diverse Sachbezugsarten, Rabattfreibetrag, Erholungsbeihilfe, Werkzeuggeld, Wäschegeld, Fehlgeldentschädigung, Zuschlag für Rufbereitschaft, Sonn-/Feiertags-/Nachtzulagen, Home-Office-Zulagen, Garagengeld, Werbevertrag, Parkkostenzuschuss, Jobticket, Jobbike, MPP, Gesundheitsförderung, und viele mehr* sowie deren Umsetzungsform die Präferenzen der Firma wählen und diese vollautomatisch für Bonuszahlungen, Gehaltserhöhungen oder Neueinstellungen in die neuen Vergütungskonzepte generieren lassen. Nach Freigabe werden diese Konzepte dann

in das jeweilige Lohnsystem per Schnittstelle übernommen und fortlaufen korrekt abgerechnet. Die entsprechenden Ergänzungsvereinbarungen werden als Muster bereitgestellt und zu Nachweispflichten informiert. Die Plattform kann zur Hinterlegung der Nachweise sowie zur Bestellung von Gutschein- und Karten-Systemen (beispielsweise Prepaid-Mastercard für Sachbezüge mit gesperrter Bargeldauszahlung und im Design der Firma) benutzt werden. Zusätzlich können sich Steuerberater eine Anrufungsauskunft zu den gewählten Maßnahmen runterladen, um die Kommunikation mit dem Finanzamt der Betriebsstätte des Mandanten zu unterstützen.

Vor allem für kleine und mittelgroße Unternehmen ist die cloudbasierte Software mit Schnittstellen zu allen gängigen Gehaltsabrechnungssystemen (zum Beispiel LODAS von DATEV o.a.) in Kooperation mit den jeweiligen Steuerberatungen interessant, weil somit der Mittelständler ähnlich professionell und attraktiv vergüten kann, wie es sonst nur von Konzernen bekannt ist, die dafür meist ganze Abteilungen rund um „Benefits & Compensation“ beschäftigen.

Für Steuerberater und andere Multiplikatoren wird vyble® auch als sog. „White-Label“-System angeboten und kann mit dem Logo und den Farben der Kanzlei ausgestattet werden. Digitalisierungsmaßnahmen dieser Art und weitere „Self-Service“-Funktionen werden den Beruf des Lohnbuchhalters verändern und schließen die Lücke zur vollständig automatischen Entgeltabrechnung per Knopfdruck. Stupide Routinen und komplexe Berechnungen werden von Algorithmen übernommen. Das reduziert die Kosten deutlich und schafft Freiraum für Kreativität und echte Beratung rund um Mitarbeitervergütung und Motivation.

[www.e-patrol.de](http://www.e-patrol.de) | [www.vyble.io](http://www.vyble.io)

